



INFO-BRIEF JULI 2018

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

am Mariengymnasium ist viel los! Seit dem Erscheinen des letzten Info-Briefes im März hat sich viel ereignet und so handelt es sich bei dem neuen Info-Brief Juli 2018 schon eher um eine Info-Broschüre mit vielen interessanten Berichten über unterschiedliche Bereiche unseres Schullebens. Zu den Höhepunkten gehörte sicherlich die diesjährige **Abiturfeier**. **99 Abiturientinnen und Abiturienten** haben in diesem Jahr das **Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife** erhalten, ein Schüler hat den schulischen Teil der **Fachhochschulreife** erworben. Von den 99 haben **24** das Abitur mit einer **1 vor dem Komma** geschafft und **34** haben ein **bilinguales deutsch-englisches Reifezeugnis** erhalten. Besonders erwähnenswert ist auch, dass eine Abiturientin mit dem **CertiLingua-Exzellenzlabel** ausgezeichnet wurde. Der Abiturientia 2018 gratulieren wir an dieser Stelle noch einmal sehr herzlich. **Hakuna matABI!** – Alles Gute für eine sorgenfreie Zukunft!

Jetzt heißt es: **SCHÖNE SOMMERFERIEN!!** Eine schöne Zeit wünscht Ihnen und Euch

Wilfried Flüchter

Mariengymnasium ist NRW-Landesmeister im Beachvolleyball!!

Die **Beachvolleyball-Schulmannschaft** des Mariengymnasiums freut sich über einen beeindruckenden Titelgewinn. In der **Wettkampfklasse II (Jahrgänge 2001 – 2004)** errang die Mannschaft am 3.7.2018 in Marl den Titel des **NRW-Landesmeisters**. Nach zwei souveränen Siegen in den Gruppenspielen traten das Jungen-, Mädchen- und Mixed-Team des Mariengymnasiums gegen das **Städtische Gymnasium Sundern** an. Die Marienschülerinnen und -schüler zogen mit einem **3:0 Sieg** ungeschlagen und somit verdient in das Halbfinale gegen den Dauergegner **Carl-Humann-Gymnasium Essen** ein. Das Halbfinale war stark umkämpft und hatte den Charakter eines Endspiels. Unsere Schulmannschaft zeigte jedoch bemerkenswerte Nervenstärke und konnte das Halbfinale für sich entscheiden. In einem sehr ausgeglichenen, spannenden Finale gewannen die Jungen des Mariengymnasiums anschließend ihr Spiel mit **2:0 gegen das Bessel-Gymnasium Minden**. Die Mädchen mussten sich zwar einem starken Gegner geschlagen geben (1:2), doch durch eine **starke Leistung des Mixed-Teams (2:1)** konnten sich die Bocholter gegen die Mindener durchsetzen. Dabei wurde die Schulmannschaft des Mariengymnasiums von den mitgereisten Eltern und vom Betreuersteam **begeistert angefeuert**. Die betreuenden Lehrerinnen **Tanja Overkamp** und **Annette Hochstrat** sowie Volleyballtrainer **Sven Böhme (TuB Bocholt)**, der in erheblichem Maße zum Coaching der Mannschaft beitrug, lobten das starke Spiel der Marienschülerinnen und Marienschüler und ihre enorme Leistungssteigerung. Als neuer **NRW-Landesmeister im Beachvolleyball (WK II)** wird das Mariengymnasium nun vom 23.09.2018 bis 27.09.2018 am **Bundesfinale in Berlin** teilnehmen.



Herzlichen Glückwunsch zu diesem grandiosen Erfolg!!

Foto:

1. Reihe von links nach rechts: **Thomas Büdding (8c), Henrik Westhoff (Q1)**
2. Reihe von links nach rechts: **Maja Zanke (8a), Ilayda Bayram (8a), Lara Kruse (EF), Louisa Baumeister (EF), Lia Epping (EF), Tom-Luca Schluse (9a)**
3. Reihe von links nach rechts: **Heiner Kamps (9b), Marvin van Husen (9a), Tilmann Welling (9d), Tom Dörpinghaus (8d), Jan Schmitz (9a), Robin Verhasselt (8d), Frau Overkamp, Frau Hochstrat / Luisa van Clewe (9c) fehlt auf dem Foto**

Sponsorenlauf 2018: Fast 16 000 € Spenden erlaufen!



Die Schulgemeinschaft freut sich über das tolle Ergebnis des Sponsorenlaufs 2018: Fast **16 000 €** kamen dabei an **Spendengeldern** zusammen! Am 12.07.2018, kurz vor den Sommerferien, erlebten die Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen diese beeindruckende Summe **für einen guten Zweck**. Der Sponsorenlauf wird alle drei Jahre von der **Fachschaft Sport und der SV** des Mariengymnasiums organisiert und führte diesmal rund um das Waldstück zwischen der Sportanlage der DJK TuS Stenern und dem Bahia-Bad.

14 Runden (= 15,4 km) und damit die längste Laufstrecke schafften **Matthias Kohl (6b), Nico Terörde (7b), Anton Große-Wentrup (9a) und Herr Wesch**.

65 % der erlaufenen Spenden und damit mehr als **10 000 €** gehen an die Partnerschule des Mariengymnasiums in **Simbabwe**. Die Schülerinnen und Schüler unterstützen damit den Schulausbau der **Martin Luther Secondary School** in **Burure**. Knapp **5 000 €** erhält der **Förderverein des Mariengymnasiums** und die restliche Spendensumme wird für **SV-Zwecke** verwendet. Ein herzlicher Dank geht an die Organisatoren (*besonderes Dankeschön an Frau Demming!*) und an alle Schülerinnen und Schüler, die mitgemacht haben! Ihr habt alles gegeben für ein super Ergebnis!

W. Flüchter

Personelle Veränderungen

Am 1.5.2018 haben fünf Studienreferendarinnen ihre schulpraktische Ausbildung am Mariengymnasium begonnen:

Frau Bachmann-Weber (Deutsch / Philosophie), **Frau Beckonert** (Biologie / Mathematik), **Frau Beyer** (katholische Religionslehre / Niederländisch), **Frau Methling** (Deutsch / Geschichte) und **Frau Winn** (Französisch / Lateinisch). Herzlich willkommen in unserer Schule und viel Erfolg!

Drei Lehrkräfte haben das Mariengymnasium nach teils mehrjähriger Tätigkeit zum Ende des Schuljahres verlassen:

Frau Meures ist nach einjähriger Abordnung an eine wohnortnahe Schule versetzt worden. Auch **Herr Kretschmer** und **Herr Tickenheinrich** setzen ihre berufliche Laufbahn aus privaten Gründen an anderen Schulen fort. Im Namen der Schulgemeinschaft danken wir allen dreien herzlich für den persönlichen Einsatz und die an unserer Schule geleistete Arbeit und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute!

Auch in unserem **Schulsekretariat** steht zum 1.8.2018 eine große Veränderung an: Obwohl ihr der Abschied nicht leicht fällt, nutzt **Frau Triebisch** ihre Chance auf berufliche Weiterentwicklung, die mit der angestrebten Versetzung auf eine andere Stelle bei der Stadt Bocholt verbunden ist. Die ganze Schulgemeinde hat Frau Triebisch als stets freundliche, verständnisvolle und hilfsbereite Schulsekretärin sehr geschätzt! Vielen Dank für alles! Wir wünschen auch für die neuen Aufgaben Erfolg und Zufriedenheit! Die Nachfolgerin **Frau Gerten** heißen wir als neue Schulsekretärin herzlich willkommen!

Mariengymnasium und Johann Borgers GmbH vereinbaren schulisch-betriebliche Kooperation

Bocholt, 11. Juli 2018 – Vor dem Hintergrund der aktuellen **Entwicklung am Arbeits- und Ausbildungsmarkt**, die geprägt ist von einer **rückläufigen Zahl von Schulabgängern**, dem **technologischen Wandel** und der **Globalisierung**, hat das Bocholter Mariengymnasium eine **Kooperationsvereinbarung** mit der **Johann Borgers GmbH** getroffen. Ziele des **zukunftsweisenden Gemeinschaftsprojektes** sind eine **praxisnahe Unterrichtsgestaltung** und die **Förderung des Verständnisses für wirtschaftliche und technische Zusammenhänge**, um die künftigen Auszubildenden und Studenten besser auf die **praktischen Anforderungen des Berufslebens** vorzubereiten. Dies soll zum Beispiel in Form von **Praktika, Exkursionen, Facharbeiten** sowie gemeinsamen Veranstaltungen zur **Studien- und Berufsorientierung** geschehen. Die Gespräche über eine mögliche Kooperation zwischen dem Mariengymnasium mit seiner sprachlich internationalen Ausrichtung und dem **Automobilzulieferer Borgers** mit seinen internationalen Standorten in **Europa, China** und den **USA** begannen vor etwa einem halben Jahr. Heute wurde die Zusammenarbeit durch die Unterzeichnung einer entsprechenden Vereinbarung am Borgers-Firmensitz offiziell besiegelt. **Schulleiter Wilfried Flüchter** und **Ausbildungsleiterin Martina Marquette** freuen sich auf die Zusammenarbeit, die durch die Lehrer **Sven Brinkmann** und **Thomas Wesch** sowie **Marleen Beckenuyte** auf Seiten der Johann Borgers GmbH koordiniert wird.



Pressemitteilung der Firma Borgers GmbH



Anlässlich der diesjährigen Europawoche haben die Q1-Kunsturse von **Herrn Seeger** an dem Projekt „**Drei Epochen, ein Weg - was war, was ist, was sein wird**“ gearbeitet. Über einige Wochen beschäftigten sich die Schüler und Schülerinnen ausgiebig und leidenschaftlich während und außerhalb des Kunstunterrichtes mit der Nachbildung **europäischer Bauwerke**, die besondere Bedeutung für die europäische Kultur haben. Vom 9. – 28.5. 2018 wurden diese Modelle im Foyer des neuen Rathauses ausgestellt. Die architektonisch sehr verschiedenen Bauwerke, wie zum Beispiel der **Eiffelturm**, das **Brandenburger Tor** oder **Schloss Neuschwanstein**, wurden in verschiedenen Zeitphasen dargestellt, nämlich

in der **Vergangenheit**, in der **Gegenwart** und in einer von den Gruppen selbst ausgedachten **Zukunft**. Viele Projektteilnehmer/innen wählten die Bauphase als Darstellungsepoche der Vergangenheit, wohingegen die Zukunftsvorstellungen aller Gruppen sehr verschieden waren. Von Gladiatorenkämpfen im **Kolosseum**, die von Menschen ausgeführt und von Aliens geschaut werden, bis zu einem längst umgefallenen **Turm von Pisa** gab es noch viele weitere kreative Ideen der Schüler und Schülerinnen. Zusammenfassend kann man sagen, dass es eine sehr gelungene Ausstellung mit vielen tollen und kreativen Bauwerken war. Wir haben uns sehr gefreut, dass die Ausstellung eine Auszeichnung des Europa-Ministeriums in Düsseldorf erhielt!

Nele Bollwerk, Vivian Benning (Q1)

19. Bocholter Citylauf

Auch in diesem Jahr nahmen bei gutem Wetter am 5. 5. 2018 ca. **110 Schülerinnen und Schüler des Mariengymnasiums** am **19. Bocholter Citylauf** teil. Gleich mehrere Schülerinnen und Schüler landeten beim **2,5 km-Lauf** unter den besten 10 in der Gesamtwertung und in der Altersklasse. **Glenn Heckers (7c)** erzielte mit einer Zeit von 09:18 Minuten in der Gesamtwertung den hervorragenden **2. Platz**. In seiner Altersklasse (U16) lief er ebenfalls auf den **2. Platz**. **Antonia Specking (6d)** belegte in der Gesamtwertung den **4. Platz** und in ihrer Altersklasse (U14) mit einer sehr guten Zeit (10.33 Min.) den **3. Platz**. **Clara Hobusch (5b, U12)** sowie **Josefina Evers (8c, U16)** zeigten mit dem **3. Platz** in ihrer Altersklasse eine tolle Leistung. **Lilly Hogenkamp (7d)** lief in ihrer Altersklasse (U16) auf den **5. Rang**. Im anschließenden **5 km-Schullauf** gingen dieses Jahr ca. 40 Schülerinnen und Schüler an den Start. **Julia Hösing (7a, U14)** und **Ida Reinders (7a, U16)** erzielten in ihrer Altersklasse mit hervorragenden Zeiten den **1. und 2. Platz**. In der Gesamtwertung landete Ida mit einer Zeit von 23:36 Min. auf dem **10. Platz** und Julia mit einer Sekunde Unterschied auf dem **11. Platz**. Auch die Jungen zeigten tolle Leistungen: **Fabian Wennemaring (8a)** und **Robin Gaelings (8c)** belegten in der Altersklasse U16 den **2. und 3. Platz**. Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die ihr Bestes gegeben haben!



Barbara Demming

Känguru der Mathematik



Auch 2018 war das Mariengymnasium mit einer großen Zahl an Teilnehmern und Teilnehmerinnen beim **Känguru-Wettbewerb** vertreten. Mehr als **270 Schüler und Schülerinnen** unserer Schule haben (fast) zwei Schulstunden lang nachgedacht, geknobelt und gerechnet. Allen Beteiligten, insbesondere auch den mithelfenden Kollegen und Kolleginnen, ein herzliches Dankeschön. Am 28.05.2018 war es dann so weit: Herr Flüchter konnte auf dem Pausenhof die Preise an **die besten Schülerinnen und Schüler** vergeben. Besonders freuen wir uns für **Timo**



Schwarzbach aus der **7d**, **Robin Gaelings** aus der **8c** und **Bastian Horstmann** aus der **EF** (fehlt auf dem Foto), die alle bereits seit mehreren Jahren zu den Preisträgern gehören. Wir gratulieren allen, die dabei waren.

Kerstin Beran

Deutsch-Spanischer Schulaustausch



In der Zeit vom 16. bis zum 21.3.2018 war eine Schuldelegation unserer Partnerschule, dem **Institut Miquel Bosch** aus **Artés (Katalonien)** in Bocholt zu Gast. Nachdem die deutschen Schülerinnen und Schüler im November 2017 nach Spanien gereist waren, freuten sich alle, die spanischen Austauschpartner endlich wiederzusehen. Auf dem **Programm** der Austauschwoche standen viele spannende Aktivitäten: So ging es am Samstag ins **Gasometer nach Oberhausen**, wo die Schülergruppe die **Ausstellung „Der Berg ruft“** besuchte. Weitere Ausflüge gingen nach **Bredevoort**, wo die alte Windmühle besichtigt wurde, sowie nach **Köln**, wo die Schülerinnen und Schüler im **Walraff-Richartz-Museum** an einen **Workshop zum Impressionismus** teilnahmen. Die Woche war für alle Schülerinnen und Schüler eine tolle Erfahrung, denn sie lernten eine Menge über die Unterschiede zwischen der deutschen und der katalanischen Kultur, vertieften ihre Sprachkenntnisse der englischen Sprache und knüpften Freundschaften, die sicherlich noch lange bestehen werden. Dieser Austausch war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg!

Christoph Domnik

Mit dem MathePlus-Kurs muss man rechnen!

In diesem Jahr nehmen erstmals 10 Schülerinnen und Schüler des Mathe-Förderkurses der 7. Klasse am **Pangea-Wettbewerb** teil. Der Wettbewerb ist ein **Multiple-Choice-Test** mit vielfältigen, spannenden Aufgaben zum Knobeln, Grübeln und zum Rechnen. Insgesamt konnte der Wettbewerb 99139 Teilnehmer verzeichnen, von denen jedoch nur 5% in die Zwischenrunde weiterkamen. An unserer Schule sind unter den Zwischenrundenteilnehmern **Maximilian Elting (7b)**, **Max Genenger (7d)**, **Nico Terörde (7b)** und **Finja Wesendonk (7d)**. Wir drücken natürlich alle Daumen, dass sie sich auch für das Finale qualifizieren!

Julia Böggemann



Fach Kunst: Porträt-Workshop am „Tag der Nachbarsprache“ in Bredevoort



Über **180 deutsche und niederländische Schülerinnen und Schüler** aus den Klassenstufen 8 und 9 trafen sich am 19.04.2018 in Bredevoort, um gemeinsam an einem vielfältigen Angebot von Workshops teilzunehmen. Auch in diesem Jahr wurde wieder der **Portrait-Workshop** unter der Leitung von **Herrn Seeger** angeboten. Bevor wir jedoch damit begonnen haben, unsere niederländischen Partner zu zeichnen, haben wir eine kurze Einweisung und Hilfestellung bekommen. Durch das **gegenseitige Zeichnen** haben wir viele neue **Kontakte und Freundschaften** geknüpft. Zum Abschluss haben alle deutschen und niederländischen Schüler in gemischten Teams an

einem **Staffellauf** teilgenommen, bei dem man bei sportliche Aufgaben und Fragen zur Nachbarsprache bewältigen musste und einander von den tollen Ergebnissen des Workshops erzählen konnte.

Ronya Termath und Lisa Maske, 8b

Europatag: Ein Feiertag für Europa!



Am 9. Mai 1950 hatte **Robert Schuman** eine Vision: **Nie wieder Krieg in Europa** durch die **Zusammenlegung und somit die Kontrolle von Kohle- und Stahlproduktion**. Dies mündete 1951 in die supranationale **Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl, kurz EGKS**. Seit 1986 feiert man nun alljährlich dieses geschichtsträchtige Ereignis, aus dem die heutige **EU der 28 Mitgliedsstaaten** erwachsen ist. Um diesem Datum als **Europaschule** gerecht zu werden und um über die Hintergründe des **Europatages** aufzuklären, haben Schüler in Gruppenarbeit diverse Plakate erstellt, welche die Funktionsweise Europas veranschaulichen sollen. Trotz all der gegenwärtigen

Probleme und Krisen, die die EU derzeit zu erleiden hat, bietet Europa die besten Chancen für die **Zukunft der Europäer in einer globalisierten Welt**. Das Aussehen der Europäischen Union ist dabei einem stetigen Wandel unterlegen, welcher neben Herausforderungen vor allem Chancen bietet! **Europa ist unsere gemeinsame Zukunft!**

Sven Battenfeld

3. Platz für die Klasse 8d beim Wettbewerb „#Helmfrisur“



Jedes Jahr haben 85 000 Radfahrer in Deutschland einen Unfall! Ein **Fahrradhelm** kann Leben retten – und da sollte man sich nicht wegen seiner Frisur den Kopf zerbrechen! Das Tragen von Fahrradhelmen wollten das **Klinikum Westmünsterland** und **Radio WMW** im vergangenen Mai durch den **Video-Wettbewerb „#Helmfrisur“** fördern. Dabei handelte es sich um eine Initiative unter der Schirmherrschaft von **NRW-Verkehrsminister Hendrik Wüst**. Schülerinnen und Schüler waren aufgefordert, in einem selbst gedrehten Video zu zeigen, dass es cool ist, einen Helm zu tragen. Unsere **Klasse 8d** hat bei diesem Wettbewerb mit ihrem tollen Videobeitrag den **3. Platz** belegt und somit **250 €** für die Klassenkasse erhalten! Herzlichen Glückwunsch! Wir sind stolz auf euren Einsatz – natürlich auch auf den Einsatz der anderen Klassen - und die tolle Idee! *Yvonne Triebisch*

Bocholter Kunstcarrée 2018

Im Rahmen des **Kunstcarrée 2018** gab es ein Europaprojekt, auf welches meine Mitschülerin Vanessa Heidtke und ich durch Herrn Seeger im Kunstunterricht aufmerksam gemacht wurden. Schnell waren wir für das Projekt zu begeistern. Die Teilnahme bedeutete für uns nämlich, dass wir auf einem Level zusammen mit erfahrenen Künstlern planen, entscheiden und gestalten konnten. Unter dem Thema „**Europa verbindet**“ planten Künstler aus den vier Regionen **Westmünsterland**, **Eifel**, **Limburg (Belgien)** und **Achterhoek (Niederlande)**, gemeinsam einen **"Pyralisken"** zu erstellen, eine Kombination aus Pyramide und Obelisk, der dann am 6.5.2018 in Bocholt gezeigt wurde und später auch in Belgien und in den Niederlanden ausgestellt werden soll.



Nach einem ersten Treffen war klar dass der „Pyralisken“ vier Seiten mit jeweils fünf Holzstücken besitzen sollte, welche dann von den **zwanzig Künstlern** gestaltet werden konnten. Jede Seite sollte thematisch einen roten Faden besitzen, auch mit **Bezug auf Europa**. Bei einem Treffen mit den Bocholter Künstlern einige Wochen später wurde dann ein genaues Konzept für unsere Seite überlegt. Wir entschieden uns dafür, die zunehmende **Überwachung durch Staat und Wirtschaft** zu thematisieren; jeder Künstler konnte das Thema selbstverständlich frei nach seinem eigenen Willen umsetzen und seine Meinung so bildlich äußern. Das ganze Projekt setzte sehr auf eine gelungene Kommunikation, auf ein Miteinander. Gerade für uns Schüler war der Austausch mit Künstlern eine einzigartige und tolle Erfahrung.

Flavio Behrens, EF

Seniorenkaffee in der Cafeteria des Mariengymnasiums

Die Stühle in der Cafeteria des Mariengymnasiums waren an diesem 11.6.2018) alle besetzt! Beim Sommerkaffee erwartete die Senioren der **SeniorenResidenz Schanze** ein buntes Programm, welches von Schülern der **Klasse 8b** vorbereitet worden war. Mit **Erdbeerkuchen und Kaffee** begann der Nachmittag. Eine musikalische Darbietung des **IP-Kurses** unter Leitung von **Frau Fukuda**, vorgetragene **Sommergedichte** und eine **Zirkusvorführung** mit Clowns, Akrobaten, Tänzerinnen, einem Tierdompteur und einem Wasserorgelspieler sorgte für ausgelassene Stimmung. Zum Abschluss sangen Schüler und Senioren gemeinsam altbekannte Lieder. Begleitet wurden sie dabei von **Herrn Baf** auf dem Akkordeon. *Claudia Hüntemann*



Kursfahrt der Q1 nach Prag

Am 4.6.2018 begann die Studienfahrt der beiden **Deutschkurse** von **Herrn Robert** nach **Prag**. Mit von der Partie waren **Herr Illies** und **Frau Schulz**. Nach einer ca. 10-stündigen Busfahrt kamen wir an unserem 4-Sterne-Hotel an und hatten den Abend zur freien Verfügung. Hier sammelten wir erste Eindrücke von der Hauptstadt Tschechiens. Am Dienstagmorgen führte uns ein Guide durch die **Prager Altstadt** und zeigte uns die örtlichen Sehenswürdigkeiten. Abends waren wir alle zusammen im **Schwarzlichttheater „Metro“** und sahen uns dort die **Aufführung „Life is life“** an. Den nächsten Tag widmeten wir dem **Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus** und sahen uns das ehemalige **Konzentrationslager Theresienstadt** sowie die von den Nationalsozialisten zerstörte Stadt **Lidice** an. Das war sehr bewegend und hinterließ bei vielen einen bleibenden Eindruck. Am Abend überraschten uns die Lehrer mit der Idee, gemeinsam eine 5-stöckige **Disco** zu besuchen. Der Donnerstag begann mit der Besichtigung der **Prager Burg** und ihrem **Dom**. Trotz der Anstrengung der letzten Tage und der Hitze war es interessant zu erfahren, welchen Einfluss die Ereignisse in der Prager Burg auf die Geschichte Europas hatten. Mittags trafen wir uns zum **Schwarzlicht-Minigolf**. Insbesondere die leuchtende Schminke trug zu einer interessanten und energiegeladenen Atmosphäre bei. Am Freitagmorgen mussten wir uns leider von der Stadt Prag mit ihren schönen Sehenswürdigkeiten verabschieden. Für alle war diese Kursfahrt ein einmaliges und unvergessliches Erlebnis!



Uta Mayer, Anna Overkamp, Q1

16. Bocholter Aasee-Schülertriathlon



Von links: Joos Meckelholt (5a), Ben Dörpinghaus (5a), Nico Janitzki (5a), Max Meteling (7d)

Am diesjährigen **Aasee-Schülertriathlon** nahmen insgesamt **9 Staffeln** aus den **5. und 6. Jahrgängen** unserer Schule teil. Dabei erzielte die Staffel (die sog. „ManKannMan-Crew“) der **Klasse 5a** von insgesamt 58 teilnehmenden Schülerstaffeln der weiterführenden Bocholter Schulen und Umgebung den **4. Platz** in der Gesamtwertung. Die Staffel bestand aus **Ben Dörpinghaus (5a)** als Schwimmer, **Joos Meckelholt (5a)** als Radfahrer und **Nico Janitzki (5a)** als Läufer. In nur 37:06 Minuten erreichten sie das Ziel. **Eine tolle Leistung!** Wir gratulieren dieser Staffel und auch allen anderen teilnehmenden Staffeln, die ihr Bestes gegeben haben. **Max Meteling (7d)** belegte als Einzelstarter sogar den **2. Platz** der 7. und 8. Klassen. Für die Schwimmdistanz von 200 m brauchte er 4:48 Minuten, für die Raddistanz von 10 km 19:54 Minuten und die Laufstrecke von 2,5 km absolvierte er in 12:38 Minuten. Herzlichen Glückwunsch zu dieser hervorragenden Leistung!

Barbara Demming

Bocholts radelaktivste Klasse...



...ist die **6d** des Mariengymnasiums. Im Rahmen des **Bocholter Stadtradelns** haben die Schülerinnen und Schüler der Klasse es geschafft, im 3-wöchigen Wettbewerbszeitraum **5.369 km** mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dafür überreichte **Bürgermeister Peter Nebelo** Vertretern der Klasse die **Siegprämie von 300 Euro**. Nachdem die Klasse bereits im letzten Jahr den 3. Preis erreicht hatte, ist dies noch einmal eine enorme Steigerung. Herzlichen Glückwunsch! Auch viele andere Mitglieder unserer Schulgemeinde waren sehr aktiv: So ist die Gruppe „**Marien op de fiets**“ insgesamt mit **27.170 geradelten Kilometern** auf einem tollen **2. Platz** gelandet. Den von der Schulleitung ausgeschriebenen **Eis-Gutschein** hat die **Klasse 5a** gewonnen: Sie hat es – neben der eigenen sportlichen Leistung – geschafft, viele Eltern,

Lehrer und Bekannte zum Radeln zu motivieren. Vielen Dank für dieses großartige Engagement der ganzen Schulgemeinde. Ein besonderer Dank geht auch an **Herrn Weyers**, der dies alles initiiert und organisiert hat!

Maren Lucas

Felix Schmeink erhält Preis im Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Als Preisträger im Einzelwettbewerb des diesjährigen **Bundeswettbewerbs Fremdsprachen** wurde **Felix Schmeink (Jahrgangsstufe EF)** zu der zentralen Preisverleihung der **Landessieger NRW in Dortmund** eingeladen. Dort nahm Felix für seine als „sehr gut“ bewertete Leistung in der Wettbewerbssprache **Englisch** eine Siegerurkunde für einen **zweiten Preis auf Landesebene** entgegen. Gleichzeitig erhielt er für seine Leistung mehrere Sachpreise und einen Geldpreis. Das diesjährige Wettbewerbsthema war **Kalifornien**. Zu den Aufgaben gehörte das Verfassen einer spannenden Geschichte zum Thema „**Goldrausch**“, das Lösen von **Wortergänzungs- und Landeskundaufgaben** sowie von **Aufgaben zum Lese- und Hörverstehen** in Englisch. Teil des von Felix eingereichten Wettbewerbsbeitrags war auch ein selbst erstelltes **Video in englischer Sprache**.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung!



Klassenfahrt der Klasse 9d nach Berlin



Unsere Abschlussfahrt ging nach **Berlin**! Vom 4. bis 8. 6.2018 hatten wir die Gelegenheit, unsere Hauptstadt kennenzulernen. Am Montagmorgen ging es für uns mit dem Zug los. Mit reichlich Verpflegung und einer Menge Spaß war die **Zugfahrt** schnell überstanden. Im Hotel angekommen ging es sofort weiter mit einer **Stadtführung**, die uns einen ersten Eindruck von der Millionenstadt vermittelte. Nach dem anstrengenden Tag, ging es am nächsten Tag wieder früh los. Die **Gedenkstätte Hohenschönhausen** brachte uns alle zum Nachdenken und die Führung durch das ehemalige **Stasi-Gefängnis** gab uns interessante Einblicke in die deutsche Geschichte. Nach einer Stärkung am **Alexanderplatz** hat uns eine Fahrradtour nochmals

Orte der ehemaligen **Mauer** nähergebracht. Außerdem stand am Abend noch ein Besuch im **Kabarett „Distel“** auf dem Plan. Wir konnten alle viel lachen und alles in allem war es ein gelungener Tag. Am Mittwoch ging es für uns in das **Deutsche Technikmuseum** und eine Führung zum Thema „**Wer hat die Macht im Netz?**“ brachte spannende Diskussionen innerhalb unserer Klasse auf. Anschließend besuchten wir das **Konzentrationslager Sachsenhausen**. Für uns alle war dieser Besuch emotional, aber auch beeindruckend. Die Einblicke in die Vergangenheit unseres Landes brachten uns alle zum Nachdenken und an diesen Besuch werden wir uns bestimmt noch lange erinnern können. Der nächste Tag stand unter dem Motto „**Politik**“; der Besuch einer **Plenarsitzung des Bundestages** und ein Gespräch mit der Wahlkreisabgeordneten **Frau Schulte (SPD)** bereicherte unsere ganze Klasse. Anschließend durften wir in Kleingruppen in der Stadt einkaufen gehen und Berlin noch besser kennenlernen. Am Ende des Tages mussten wir auch schon unsere Sachen packen und mit einer abschließenden Reflexion ließen wir den Abend ausklingen. Müde ging es für uns am nächsten Morgen nach dem Frühstück mit vielen tollen Eindrücken und Erlebnissen mit dem Zug in Richtung Bocholt.

Henrike Schapfeld & Amy Otten (9d)

Lesenacht der Klassen 5



Die Lesenacht war cool! Zuerst haben wir geguckt, wo unsere Zimmer sind, und danach gab es für alle Abendessen, und zwar **Pizza**! Als wir fertig gegessen hatten, spielten die Jungs **Fußball** und die Mädchen „**Wer wird Millionär?**“. Danach gingen wir mit allen Klassen in die Turnhalle und spielten klassenweise ein **Völkerballturnier** gegeneinander. Zuletzt wurde gestaffelt und die Klasse **5a** gewann sogar! Nach dem Sport machten wir uns bettfertig. Anschließend

traf sich die ganze Klasse im Mädchenzimmer und **manche von uns stellten ein Buch vor**. Dann teilte **Frau Böggemann** ein paar Texte aus, die ziemlich schwer **vorzulesen** waren: Ein Text war ohne Leerzeichen, der andere Text hatte Zahlen in manchen Wörtern und noch ein anderer hatte verdrehte Wörter. Aber wir schafften es trotzdem, die Texte vorzulesen! Dann gingen wir ins Bett, doch wir wollten noch nicht schlafen und redeten noch. **Erst um 2:00 Uhr** schliefen endlich alle. Zum **Frühstück** gab es Brötchen mit Aufschnitt und um 8:00 Uhr wurden wir abgeholt.

Alexander Maaß, 5a

Herzlich willkommen am Mariengymnasium!



Am 13.6.2018 begrüßten wir die **neuen Fünftklässler**, die im nächsten Schuljahr am Mariengymnasium beginnen, zum **Kennerlernnachmittag** herzlich in unserer Schule. Nach einer Begrüßung mit einem kleinen **musikalischen Beitrag** der jetzigen **Klasse 5b** und **Frau Stober-Giesing** hieß unser Schulleiter, **Herr Flüchter**, die 80 zukünftigen Schülerinnen und Schüler des Mariengymnasiums herzlich willkommen. Als Überraschung bekam jedes Kind den frisch gedruckten und vom Förderverein

gesponserten **Schulplaner** sowie ein **Lesezeichen** überreicht. Danach ging es mit den neuen Klassenlehrerinnen bzw. dem neuen Klassenlehrer (**Frau Krafczyk**, **Frau Lucas** und **Herr Hermann**) und den **Klassenpaten** in die Schule: Hier konnten bereits die **künftigen Klassenkameraden** und auch die **Klassenräume** beäugt werden. Anschließend spielten die Kinder ausgelassen auf dem Schulhof, während die Eltern bei einer Tasse Kaffee und Keksen miteinander ins Gespräch kamen. Wir wünschen unseren neuen Fünftklässlern bereits jetzt einen **guten Start am Mariengymnasium** – wir freuen uns auf euch!

Maren Lucas

Action-Painting - Gemeinschaftsaktion mit dem St.-Georg-Gymnasium



Zwei EF-Kurse des Mariengymnasiums und ein Q1-Kurs des St.-Georg-Gymnasiums trafen sich am 13.06.2018 im leerstehenden **Herding-Fabrikgebäude**, um ohne jegliche Zurückhaltung Farbe auf den Wänden zu verteilen. Inspirieren ließen sich die Schülerinnen und Schüler von den **Action-Painting- oder Aktionskunst-Pionieren Jackson Pollock, Yves Klein, Niki de Saint Phalle** und **Hermann Nitsch** sowie von einem schönen Video einer schwedischen Schule. Unterstützt wurde die Aktion vom **Kulturamt der Stadt Bocholt** sowie von den **Fördervereinen der beiden Schulen**.

Hier die Eindrücke einiger Schüler:

Erstmal können wir festhalten: Unsere Erwartungen wurden übertroffen!! Wir hatten nicht erwartet, dass die Aktion so gut gelingen wird. Es hat uns vor allem gefallen, dass wir wirklich alles machen durften, worauf wir Lust hatten. Somit konnte

man seiner **Kreativität** und seinen **Ideen** „freien Lauf“ lassen (was nach der langen Zeit, in der wir uns mit Bildanalysen beschäftigt haben, auch nötig war!). Wir besprachen vorab, welche Farben wir benutzen und welche Wand wir „verschönen“ wollen. Als dies abgeklärt worden war, mischten wir uns die Farben zusammen und gingen an die ausgewählte Wand, in der dritten Halle. Ab jetzt gab es **keinen genauen Plan** mehr: Wir nahmen uns **Pinsel, Rollen, Besen, Töpfe**, tunkten sie in **Farbe** und malten, schmierten, pinselten drauf los. Erst einfach ein paar Punkte, Flecken und Striche, dann immer mehr durcheinander, mit allen Farben. So wurden Stück für Stück **einzigartige Kunstwerke** auf die Innenwände, des zum Abriss bereitstehenden Herding-Gebäudes aufgetragen. Es muss jedoch angemerkt werden, dass zu wenig Farbe vorhanden war. Uns hat auch die **Musik gefehlt**, mit Musik hätte die Aktion vielleicht noch mehr „gefruchtet“. Insgesamt kann man festhalten, dass wir **viel Spaß** an der Aktion hatten, auch wenn es sicherlich noch einige Punkte zu verbessern gibt. Die Aktion kann man auf jeden Fall **weiterempfehlen!**

Maximilian Morsch, Felix Tigcheloven, Chantal Pavlov, Joana Bijaouan, Marlena Theis, Janina Eßing, Monic Arping (alle EF)

Internationales Buffet



Großer Andrang herrschte in der ersten großen Pause am „**Internationalen Buffet**“, welches anlässlich des Weltflüchtlings-tages angeboten wurde. Für 0,50 € konnten Speisen aus Spanien, Amerika, Polen, aus der Türkei, aus Russland usw. probiert werden, welche zuvor von Schülern des Mariengymnasiums mitgebracht worden waren. Die Einnahme in Höhe von **150.00 €** kommt der **UNO-Flüchtlingshilfe im Südsudan** zugute. Wir danken allen Schülerinnen und Schülern, die so fleißig gebacken und gekocht haben!

Anja Bucher, Claudia Hüntemann

Mariengymnasium auf Platz 1 beim Wettbewerb „Schüler machen MI(N)T“

Wie in jedem Jahr stellte sich ein Team des Mariengymnasiums der Herausforderung im **Wettbewerb „Schüler macht MI(N)T!“** und konnte sich auch in diesem Jahr mit seinem Betrag für den **1. Platz** qualifizieren. Diesmal lautete das Wettbewerbsthema **„Safety First“** und von den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern wurden Ideen und Lösungen verlangt, welche zu **mehr Sicherheit im Alltag** führen. 15 Teams von verschiedenen Schulen hatten ein Jahr Zeit, zu diesem Thema **Konzepte zu entwickeln** und diese möglichst **praktisch und realistisch in die Tat umzusetzen**. Das Team des Mariengymnasiums entwickelte im zurückliegenden Jahr **ELSA**, einen **Elektronischen LadungsSicherungsAssistenten**. Die Funktion von ELSA besteht darin, dass die **Zugkraft von Spanngurten**, die überall zur Ladungsbefestigung eingesetzt werden, zum einen **optimal eingestellt** und zum anderen während der Fahrt **kontinuierlich überwacht** werden kann. Dadurch können **Unfälle vermieden** werden, die durch fehlerhaft gesicherte Ladung entstehen. In Kooperation mit dem **Unternehmen Grunewald** gelang es unserem Team, nicht nur das Konzept, sondern auch einen **funktionierenden Prototypen** zu entwickeln. Auf der **zentralen Abschlussveranstaltung** im Schulungszentrum des **Kooperationspartners Clyde Bergemann in Wesel** stellten die Schülerinnen und Schüler den Prototypen in der praktischen Anwendung dem versammelten Publikum vor. Dies überzeugte die Jury bestehend aus einer Professorin und Professoren der **Technischen Universität Duisburg**, der **Westfälischen Hochschule Bocholt** und der **Fachhochschule Rhein-Waal**. Darüber hinaus konnte das Team des Mariengymnasiums auch das anwesende Publikum überzeugen und bekam neben der Auszeichnung der Jury zusammen mit einem anderen Team den **Publikumspreis**. Herzliche Gratulation zu diesem **tollen Erfolg!!**



Die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler mit ihrem Projekt ELSA: **Sonja Panofen (Q2)**, **Malte Terodde (Q1)**, **Elia Piemontese (Q1)**, **Johannes Meteling (EF)**, **Christoph Hemming (Q1)**, **Noah Timotijevic (Q1)** / **(Kevin teLaar (Q2) war leider erkrankt.**

Thomas Alfert

Sparkassen-Bauzaun-Bemalung mit 15 Schülerinnen und Schülern des EF-Kunst-Gk 3



Vermittelt von **Hans Hein**, dem **Gründer des Kunstcarrées**, durfte ein **EF-Kunst-Grundkurs** einen Teil des **Sparkassen-Bauzauns** in der Innenstadt bemalen. Die Schülerinnen und Schüler bildeten Gruppen und entwickelten ihre Motive selbst. Zunächst trugen wir das Material und die Leitern von der Schule zum Bauzaun. Anfangs befanden sich alle noch im Schatten, doch gegen Mittag malten alle in der heißen Sonne. Um zwei Uhr war die Aktion fast beendet. Das Team **Flavio, Julien** und **Samuel** führten ihre aufwändige Malerei sogar noch bis vier Uhr fort. Es zeigt **Bürgermeister Peter Nebelo** im Gespräch mit **Bob, dem Baumeister**. Die bemalte Wand wird noch zwei Jahre lang zu sehen sein.

Daglef Seeger

Spielekisten für die großen Pausen



Die Schülervvertretung des Mariengymnasiums hat mithilfe von Spendengeldern den **Klassen 5 - 7 "Spielekisten"** zusammengestellt und überreicht. Diese enthalten verschiedene **Spielgeräte** wie **Springseile, Bälle, Gummitwists** oder auch einen **"Wurfstern"**, mit denen die Kinder in den Pausen spielen können. Die Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe hatten sich eine anregende und spannende **Pausengestaltung** gewünscht. Diese Idee griff die **SV des Mariengymnasiums** auf und realisierte diesen Wunsch mit Hilfe der „Spielekisten“. Möglich gemacht wurde die Anschaffung der Spielekisten durch **Sponsorengelder** und vielen **Ideen der SV-Vertreter**. „Ein großer Dank gilt an dieser Stelle zum einen den **Sponsoren** - nämlich der **Stiftung der Volksbank**

Bocholt, Watt Extra und einem regionalen Politiker -, die durch ihre Spenden die Anschaffung der Spielekisten möglich gemacht haben, und zum anderen allen **Vertretern des SV-Teams**, die mitgeholfen haben, diese tollen Kisten zusammenzustellen und zu überreichen“, stellten die SV-Lehrer **Frau Overkamp** und **Herr Wulf** heraus. Wir hoffen, dass alle Schülerinnen und Schüler viel Spaß und Freude mit den zur Verfügung gestellten Spielgeräten haben werden!

Maximilian Morsch, EF – Pressesprecher der SV

Q1-Exkursion zur Ausstellung „Black & White“ im Museum Kunstpalast in Düsseldorf

Die Kunstkurse der Q1 unter der Leitung von **Frau Platzköster** und **Herrn Seeger** besuchten die „**Black & White**“-Ausstellung in Düsseldorf. Im Fokus der Führung stand das von **Hans op de Beeck** geschaffene „**collector's house**“. Dort konnten die Schüler in eine vollständig grau gefärbte Welt eintauchen und die Zeit schien für einen Moment still zu stehen. Dies regte zum Nachdenken über **Vergänglichkeit und Tod** an. Im anschließenden „**Room for One colour**“ des dänisch- isländischen Künstlers **Olafur Eliasson** tauchten monofrequente Natriumdampf lampen einen leeren Raum in kräftiges gelbes Licht. Dieses Licht einer einzigen Farbfrequenz lässt alle anderen Farben verschwinden. Damit manipuliert und sensibilisiert der Künstler nicht nur, sondern stellt die grundlegende Frage: **Was ist Wirklichkeit und wie nehmen wir sie wahr?** Nach diesen beiden Räumen schauten wir uns noch an, welche Bilder vom Mittelalter bis zur Gegenwart **auf Farbe verzichteten**. Aus dem **Mittelalter** stammte ein Klappaltar, dessen äußere Flügel nur in Grautönen bemalt waren, damit die Spannung auf den farbigen Innenteil umso größer war. Im Mittelalter konnten die meisten Menschen nur in der Kirche farbige Bilder sehen. Aus der **Renaissance** und dem **Barock** gab es **Illusionsmalerei**. Zuletzt sprachen wir über ein Bild von **Gerhard Richter**, der schwarz-weiß-Photos als Vorlage für seine Bilder benutzte. Die Schüler verbrachten den restlichen Vormittag in weiteren Abteilungen des Museums oder mit Sightseeing in der Düsseldorfer Innenstadt. Im Namen aller Teilnehmer bedanken wir uns bei Frau Platzköster und Herrn Seeger für diese exklusive Exkursion!



Julia Elting und Nina Ehringfeld (Q1)

Landtagsfahrt der 9c/d:



Am 27.6.2018 sind wir, die Klassen **9c** und **9d**, gemeinsam mit unseren Lehrern **Herrn Battenfeld**, **Herrn Kretschmer** und **Herrn Ludwig** nach Düsseldorf zum **Landtag** gefahren, um ihn zu besichtigen und dem **NRW-Verkehrsminister Hendrik Wüst** unsere Fragen zu stellen. Außerdem hatten wir die Chance, unsere selbst geschriebenen Reden im **Plenarsaal** zu präsentieren. Mit dem Bus dort angekommen, haben wir in der **Mensa des Landtags** zunächst einmal gemütlich miteinander gefrühstückt. Anschließend haben wir im Plenarsaal unter Anleitung eine **Sitzung nachgestellt** und einzelne von uns durften ihre Reden den anderen Schülern vorstellen. Darin ging es um die Frage, ob ein **Wahlrecht ab Geburt** eingeführt werden soll. Auch über den Ablauf und die **Inhalte einer echten Sitzung**, die **Sitzordnung** sowie

über **Rechte und Pflichten der Abgeordneten** erfuhren wir viel. Danach durften wir **Hendrik Wüst** 30 Minuten lang unsere Fragen stellen, bevor er zu einer Sitzung aufbrechen musste. Dann ließen wir den Ausflug am **Medienhafen** ausklingen. Pünktlich zum Fußballspiel (Dtl vs. Korea) waren wir dann zurück in Bocholt.

Amy Otten und Henrike Schapfeld, 9d



In diesem Jahr nahmen **9 Schülerinnen und Schüler** des Mariengymnasiums an der Prüfung zur **Erlangung des Cambridge Certificate in Advanced English (CAE)** teil. Das CAE ist ein englisches Sprachzertifikat der Universität Cambridge für Nicht-Muttersprachler. Es berechtigt zum Studieren an Universitäten in Großbritannien. Die Prüflinge mussten ihr Können in **4 Einzelprüfungen**, die durchschnittlich eine Stunde dauerten, unter Beweis stellen. In der **wöchentlichen Cambridge-AG** konnten sich die Schüler/innen zuvor auf die Prüfungen vorbereiten. Jedoch war auch häuslicher Fleiß gefragt, denn in der AG wurden die Teilnehmer hauptsächlich auf die Prüfungsteile **Listening** und **Speaking** vorbereitet, sodass selbstständig für die Prüfungsteile **Writing, Reading** und **Use of English** geübt werden musste. Das CAE wird von Hochschulen und Arbeitgebern in vielen

Ländern anerkannt bzw. als **Nachweis qualifizierter Englischkenntnisse** gefordert. Durch das CAE wird attestiert, dass der Kandidat in der Lage ist, auf Englisch souverän schriftlich und mündlich zu kommunizieren. Es entspricht dem **Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens**. Auch im nächsten Jahr wird die AG wieder angeboten werden.

Congratulations and well done to: **Frederike Belting, Tim Beume, Julia Elting, Lena, Johanna Mischo, Lina Romhi, Emily Schmitz** und **Emily Werchau-Roberts (alle Q1)**! Ein besonderer Glückwunsch richtet sich an **Nell Tornow (ebenfalls Q1)**, die aufgrund ihrer herausragenden Prüfungsergebnisse sogar das **C2- Zertifikat** erlangen konnte; dieses liegt sogar um eine Stufe höher als das weltweit anerkannte Business English Certificate der höchsten Stufe.

Birgit Legeland

Ausstellung „Abgestempelt – Judenfeindliche Postkarten“



Das Mariengymnasium und die **Deutsch-Israelische Gesellschaft Westmünsterland** zeigten vom 23.4. bis 30.5.2018 die **Ausstellung „Abgestempelt“**. In dieser Wanderausstellung war eine Auswahl von antisemitischen Postkarten zu sehen, die der Sammler **Wolfgang Haney** zusammengetragen hat. Insgesamt umfasst diese Sammlung fast 1 000 Originale. Die meisten stammen aus der Kaiserzeit, also bis 1918. Sie sind eine einmalige **historische Quelle**, die auch Rückschlüsse auf heutige Propaganda erlaubt.

Es sind immer dieselben **Stereotype**, die hier gezeigt werden: Nicht der Jude Mendelssohn-Bartholdy als Musiker, der Jude Alfred Kerr als Theaterkritiker oder Joseph Roth als Schriftsteller, sondern der Geld scheffelnde Jude, der seine deutschen Nachbarn betrügt, sich vor Armee und Verantwortung drückt, der zum eigenen Vorteil Deutschland ausplündert und

den Menschen schadet. Und die Postkarten zeigen, dass der **Hass auf die Juden** in Deutschland keinesfalls mit dem Nationalsozialismus oder gar mit dem Jahr 1933 begann, sondern latent auch Jahrzehnte vorher vorhanden war. So wie er auch nicht 1945 endete. Die Ausstellung wurde vom **Jüdischen Museum Frankfurt** und dem **Museum für Kommunikation Frankfurt** als Wechselausstellung erarbeitet und wird von der **Bundeszentrale für politische Bildung** als Wanderausstellung verliehen. Die Bundeszentrale für politische Bildung stellt auf ihrer Internetseite **Begleitmaterialien für Schulen** zur Verfügung:

<http://www.bpb.de/veranstaltungen/format/ausstellung/74889/abgestempelt-judenfeindliche-postkarten>

DELF – wie immer ein voller Erfolg!

In diesem Schuljahr haben sich **16 Schülerinnen und Schüler** sowohl im Januar als auch im Juni den schriftlichen und mündlichen **DELF-Prüfungen** gestellt. Das DELF ist ein international anerkanntes Zertifikat für Französisch als Fremdsprache. Es wird vom französischen Ministerium für Bildung, Hochschulen und Forschung ausgestellt.

7 Schülerinnen und Schüler haben das **Niveau A2 (Ben Bachmann 7b, Artemij Makarov 7c, Leni Rütter 7d, Monique Tegründe 7d, Valentin Theis 7a, Svenja Xu 7d, Marie Tielkes 7d)**, 7 Schülerinnen und Schüler das **Niveau B1 (Josefina Evers 8c, Anton Große-Wentrup 9a, Luis Heßling 8c, Silvia Koch 8d, Faris Sattar, 8c, Victoria van der Heek 8d, Selin Ceyhan 9b)** und 2 Schülerinnen und Schüler das **Niveau B2 (Finn Klein-Schmeink Q2, Charlotte Hermann Q2)** mit Erhalt ihres DELF-Diploms vom Institut Français attestiert bekommen. **Herr Flüchter** betonte im Rahmen der Verleihung die besondere Bedeutung dieses französischen Sprachdiploms sowie die ausgezeichneten Leistungen aller Schülerinnen und Schüler.

Félicitations à tous und bonne chance für die nächste DELF-Prüfung!

Martina Weirauch



Am 4. und 5.7.2018 hatten wir an unserer Schule Besuch aus **Simbabwe**. Im Kunstunterricht wurde uns die Möglichkeit gegeben, freiwillig an einem **Workshop** teilzunehmen. In diesem Workshop konnten wir einen **Stein aus Simbabwe** aussuchen und diesen in zwei Tagen zu einer **Skulptur** formen. Am ersten Tag wurden wir unserem Besuch aus Simbabwe – dem **Bildhauer Richard Muphuma** - vorgestellt und umgekehrt; da er kein Deutsch sprach, mussten wir uns immer auf Englisch unterhalten. Anders als in anderen Workshops haben wir nicht viel über die Theorie geredet, sondern haben sofort angefangen **in der Praxis** zu arbeiten. Zuerst mussten wir uns jedoch vorbereiten. Wir sollten von Zuhause einen Eimer und einen kleinen Teppich mitbringen. Der Teppich wurde benötigt, um den Staub der Steine aufzufangen und der Eimer wurde am nächsten Tag für das Reinigen der Steine gebraucht. Als wir die Tische **draußen auf dem Schulhof** aufgebaut hatten, wurden uns die Werkzeuge gezeigt. Uns wurden **Hammer, Meißel und Werkzeuge zum Schleifen** gegeben, danach konnten wir

bis ca. 13 Uhr an unseren Steinen arbeiten. Während der Arbeitszeit wurden wir unterstützt und es wurden uns Tipps gegeben, wie wir besser arbeiten konnten. Am zweiten Tag lief alles zuerst so ab wie am ersten Tag und wir konnten einfach weiter an unseren Steinen arbeiten. Allerdings lag der Fokus dieses Mal auf dem **Glätten und Waschen unserer Skulpturen**. Wir hatten verschiedene Arten von **Schleifpapier**, welche wir nacheinander benutzten, um alle oder zumindest die meisten kleinen Macken an den Steinen zu entfernen. Als wir damit fertig und mit unseren Skulpturen zufrieden waren, legten wir sie zum Trocknen in die Sonne. Danach vollendete der Künstler aus Simbabwe unsere Steinskulpturen. Er nutzte einen **Gasbrenner**, um die Steine zu erhitzen und sie mit **Wachs zu bedecken**. Dies sorgte dafür, dass die Steine glänzten und ihre Farbe deutlicher zum Vorschein kam. Nun mussten wir nur noch alles aufräumen.

Mir persönlich hat der Workshop einigermaßen Spaß gemacht. Es war sehr interessant einmal etwas Neues auszuprobieren, was man vorher noch nie getan hatte. Auch wenn es mit der Zeit bei dem warmen Wetter etwas anstrengend wurde, hat es doch Spaß gemacht und am Ende hat es sich gelohnt.

Paul Hanné, EF



Wichtige Termine im Schuljahr 2018 / 2019

27.08.2018	Schriftliche Nachprüfungen (ab 9.50 Uhr)
28.08.2018	Mündliche Nachprüfungen (ab 15.00 Uhr)
29.08.2018	Wiederbeginn des Unterrichts (7.55 Uhr / für die neuen Klassen 5: 9.30 Uhr)
17.-21.09.2018	Schullandheimaufenthalt der Klassen 6 in Nütterden
03.10.2018	Tag der deutschen Einheit (Feiertag)
15.-27.10.2018	Herbstferien
06. + 08.11.2018	Informationsabende für Grundschulleitern (Beginn: jeweils 19.00 Uhr)
01.12.2018	Tag der offenen Tür
21.12.2018-04.01.2019	Weihnachtsferien
07.01.2019	Fortbildungstag des Lehrerkollegiums (unterrichtsfreier Studientag)
08.02.2019	Ausgabe der Halbjahreszeugnisse (10.30 Uhr)
04.03.2019	Beweglicher Ferientag (Rosenmontag)
05.03.2019	Beweglicher Ferientag (Veilchendienstag)
31.05.2019	Beweglicher Ferientag (Tag nach Christi Himmelfahrt)
21.06.2019	Beweglicher Ferientag (Tag nach Fronleichnam)

